



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, 53107 Bonn

Herrn
Johannes Filter

per E-Mail:

Referat DG 3
Digitale Teilhabe, Open Data,
Informationsfreiheitsgesetz

BEARBEITET VON Christina Kappl
HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 8 - 10, 53123 Bonn
POSTANSCHRIFT 53107 Bonn

TEL +49 (0)3018 555-0
FAX +49 (0)3018 555-2221
E-MAIL Poststelle@bmfsfj.bund.de
INTERNET www.bmfsfj.de

ORT, DATUM Bonn, den 11.06.2018
GZ DG3-0760/148*33

Antrag nach Informationsfreiheitsgesetz Ihre E-Mail vom 30.05.2018

Sehr geehrter Herr Filter,

mit Ihrer E-Mail vom 30. Mai 2018 beantragen Sie auf Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) die Übersendung der „aktuellen internen Handlungsempfehlungen, Anwendungshinweise bzw. Verwaltungsvorschriften zum Umgang mit Überlastungsanzeigen“.

Ihr Antrag wird abgelehnt.

Entsprechende interne Handlungsempfehlungen, Anwendungshinweise oder Verwaltungsvorschriften existieren für das BMFSFJ nicht. Eine Übersendung der gewünschten Unterlagen ist daher nicht möglich.

Ihre Rechte:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Rochusstraße 8-10, 53123 Bonn schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Freundliche Grüße
Im Auftrag

Christina Kappl

Servicetelefon: 030 20179130
Telefax: 03018 555 4400
E-Mail: Info@bmfsfj.service.bund.de
De-Mail: poststelle@bmfsfj-bund.de-mail.de

VERKEHRSANBINDUNG

Bus ab Bonn Hbf: 608,609,800,843,845
Bus ab Bahnhof Bonn-Duisdorf: 800,845
Haltestelle Rochusstraße-Bundesministerien